

12.- €

# Adventskalender Der Erlös ist für die Renovierung der Kirche St. Georg bestimmt

**„In der Stille und ... des Winters liegt die Kraft“**  
Monika I.

**Lasst uns froh und munter sein**

1. Strophe:  
Lasst uns froh und munter sein,  
und uns recht von Herzen freunt!  
Lustig, lustig, tralaleral!  
Bald ist Nikolaus Abend da,  
bald ist Nikolaus Abend da!

2. Strophe:  
Dann stell ich den Teller auf,  
Niklaus legt gewiß was drauf.  
Lustig, lustig, tralaleral!  
Bald ist Nikolaus Abend da,  
bald ist Nikolaus Abend da!

3. Strophe:  
Wenn ich schlaf, dann träume ich,  
jetzt bringt Niklaus was für mich.  
Lustig, lustig, tralaleral!  
Bald ist Nikolaus Abend da,  
bald ist Nikolaus Abend da!

**Der Weihnachtswichtel.**  
Schönere Dir die stillste Zeit im Jahr,  
auch klein und unsichtbar,  
stehst mich nicht, doch spürst Du mich -  
Weihnachtswichtel denkt an Dich!

21.12

**Baratag**  
Gedicht zum Baratag)  
aratag pflück ich mir einen Zweig  
baum in unserem Garten.

04.12

**Rezept**  
„Bernardiner Kaffee-Rotwein-Likör“  
Zutaten:  
1 Liter Rotwein  
1/2 Liter (54%) Rum  
200 g weißer Kandis  
1 Päckchen Vanillinzucker  
10 g Kaffeebohnen

14.12

**„Schneepflücker“**  
Zutaten:  
1 Liter Rotwein  
1/2 Liter (54%) Rum  
200 g weißer Kandis  
1 Päckchen Vanillinzucker  
10 g Kaffeebohnen

SCHNUPPE

**Anna Selbdrift**  
Bei dieser Darstellung kommt zu Maria und dem Jesuskind Anna, die Mutter Marias, hinzu. Anna ist in sofern auch von großer Bedeutung, da sie ihre Tochter Maria unbedeckt, also ohne Erbsünde, empfangen hat. Die Zahl drei als göttliche Zahl spielt hierbei eine wichtige Rolle.

13.12

**Anna Selbdrift**  
Die Bezeichnung „Anna selbdrift“ bedeutet „Anna selbst und zu drift“.

Was ist dargestellt?  
Es geht um die Abbildung von drei Genrätlichen, der alten Mutter Anna, der jungen Tochter Maria und dem ganz jungen Jesus als Enkelkind. Meist ist Anna groß dargestellt, auf ihren Armen hält sie die junge Maria und das noch jüngere Jesuskind. Maria kann aber auch neben ihrer Mutter sein und das Jesuskind halten.

**Der Weihnachtswichtel.**  
Danach leg... noch ein paar Minuten hin und bereitest dich...  
Nimm dir diese Zeit ganz bewusst und denk nicht darüber nach, was du stattdessen alles tun könntest.

27.12

**Die Glücksbohnen**  
Eine Geschichte zum Nachahmen  
Es war einmal ein Bauer, der steckte jeden Morgen eine Handvoll Bohnen in seine linke Hosentasche, immer wenn er während des Tages etwas Schönes erlebt hatte, wenn ihm etwas Freude bereitet oder wenn er einen Glücksmoment empfunden hatte, nahm er eine Bohne aus der linken Hosentasche und gab sie in die rechte.

im Garten.

**ADVENT**  
2. Advent  
EIN ENGEL IST JEMAND, DEN GOTT DIR INS LEBEN SCHICKT, UNERWARTET UND UNVERDIENT, DAMIT ER DIR, WENN ES GANZ DUNKEL IST, EIN PAAR STERNE ANZÜNDET.

**Adventskonzert**  
28.12  
Was für ein Wirrwarr auf dem Weihnachtsmarkt! Aus den Lautsprechern ertönen durch den Winter weihnachtliche, setze die Wörter zu den zentralen Versen dieser Weihnachtslieder zusammen und nenne dann die Weihnachtslieder!

TONET DURCH ALS DU KOMMT DIE LÜFTE DER DAS FROHER SCHALL WEIHNACHTSZEIT CHRISTUSKIND

**1. Advent**  
Was für ein Wirrwarr auf dem Weihnachtsmarkt! Aus den Lautsprechern ertönen durch den Winter weihnachtliche, setze die Wörter zu den zentralen Versen dieser Weihnachtslieder zusammen und nenne dann die Weihnachtslieder!

**HEILIGEN GEORG, DEM NAMENSPATRON DER KITA:**  
15.12  
Sie heißt Silena - wachte ein glühiger Stern in einem See. Der Drache kam in einem Traum der Stadt. Wenn er sein Maul am so glühiger Atem heraus, dass die... Viele Stadtbewohner sind daran zogen. „Wir müssen ihn etwas zu beschlachten immer an die Stadt kommen.“ Und in floglich zwei Schale zu opfern.

**4. Advent**  
Wie heißt es so schön...  
Tatsächlich lindert die Natur...  
Mach Heute einen Spaziergang...  
Fahre aufs Land...  
Atme tief durch und lass den Blick bewusst wandern.

05.01

**3. Advent**  
Alles Warten der Welt wird im Advent zum Kratz geworden. Das Warten der Lasttragenden auf die Kraft, die ihnen wehrhaft. Das Warten der Depressierten auf das Wort, das sie aufheitert. Das Warten der Kranken auf Heilung und Gesundheit. Das Warten der Sterbenden auf Reis und Wasser. Das Warten der Hungernden auf Nahrung und Würde. Das Warten der Arbeitslosen auf Anstellung und Frieden. Das Warten der Gefangenen auf ein Asyl unter Menschen. Das Warten der Flüchtlinge auf ein Leben ohne Angst. Das Warten der Jugend auf eine Zukunft ohne Krieg. Das Warten der Kinder auf ein Leben ohne Krieger. Alles Warten der Welt wird im Advent zum Kratz geworden, der die Erde umarmt.

**3. Advent**  
Schließe ein Auge...  
Trinke einen...  
Wie toll der...  
Nimm dir diese Zeit ganz bewusst und denk nicht darüber nach, was du stattdessen alles tun könntest.

12.12

**1. Advent**  
Du wirst immer einen rettenden Strohalm haben, weil Jesus - das Kindlein auf Heu und Stroh - die Not und Armut mit dir teilt. Aber für viele ist Weihnachten nur ein Strohhalm, dass schnell verlischt.

**1. Advent**  
Du wirst immer einen rettenden Strohalm haben, weil Jesus - das Kindlein auf Heu und Stroh - die Not und Armut mit dir teilt. Aber für viele ist Weihnachten nur ein Strohhalm, dass schnell verlischt.

**1. Advent**  
Du wirst immer einen rettenden Strohalm haben, weil Jesus - das Kindlein auf Heu und Stroh - die Not und Armut mit dir teilt. Aber für viele ist Weihnachten nur ein Strohhalm, dass schnell verlischt.

**03.01**  
MANCHMAL ZEIGT SICH...  
WENN MAN ANI...

**06.01**  
ES SINGEN DIE KUFEN, EIN ROTER SCHAL FLATTERT IM WIND. JE STEILER DER HANG, DIE SEKUNDE DER FAHRT. DIE SEKUNDE DER FREUDE MACHEN VERGESSEN DIE MÜHSAL DES AUFSTIEGS.

(WOLFF FÜRHMANN)

**20.12**  
ein Umkehrten geh es nicht mehr für ihn. SOBI! Er musste landen. Gott sei Dank, es ging nochmal gut.

**20.12**  
ein Umkehrten geh es nicht mehr für ihn. SOBI! Er musste landen. Gott sei Dank, es ging nochmal gut.

**20.12**  
ein Umkehrten geh es nicht mehr für ihn. SOBI! Er musste landen. Gott sei Dank, es ging nochmal gut.

**25.12**  
der Heiligen Familie hat da ein leuchtendes Verlichtungsgesteck. Die Leuchte ist die Gabe, dass auch sie im Finstern leben und stehen in der Liebe verbunden bleiben.“

**24.12**  
2011

**24.12**  
2011

**24.12**  
2011

**24.12**  
2011

**24.12**  
2011

**24.12**  
2011